

Schlussbilanz 2013

Strieffler Stiftung

AKTIVA		Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-
1	Anlagevermögen	1.142.334,00	1.142.334,00
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche sowie Lizenzen an solch. Rechten, Werten	0,00	0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	0,00	0,00
1.1.4	Geschäfts- und Firmenwert	0,00	0,00
1.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen	1.142.334,00	1.142.334,00
1.2.1	Wald und Forsten	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00
1.2.3	Bebaute Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00
1.2.4	Infrastrukturvermögen	0,00	0,00
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1.142.232,00	1.142.232,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	16,00	16,00
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	86,00	86,00
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	0,00
1.3	Finanzanlagen	0,00	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten öff. Rechts, rechtsfähige komm. Stiftung	0,00	0,00
1.3.6	Ausl. an Sonderverm, Zweckverb., Anst. öff. Rechts, rechtsfähige komm. Stiftung	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlage- vermögens	0,00	0,00
1.3.8	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen	130.479,57	128.477,88

Schlussbilanz 2013

Strieffler Stiftung

AKTIVA		Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-
2	Umlaufvermögen		
2.1	Vorräte	0,00	0,00
2.1.1	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, Waren	0,00	0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegens	27.687,36	32.380,87
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18.118,76	22.484,75
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sonderverm., Zeckverb. Anst. öff.Rechts, rechtsf. komm. Stift.	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	9.568,60	9.896,12
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2.3.2	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel	102.792,21	96.097,01
3	Ausgleichsposten für latente Steuern	0,00	0,00
4	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
4.1	Disagio	0,00	0,00
4.2	Sonstige Rechnungsabgranzungsposten	0,00	0,00
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
Bilanzsumme AKTIVA		1.272.813,57	1.270.811,88

Schlussbilanz 2013

Strieffler Stiftung

PASSIVA		Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-
1	Eigenkapital	1.192.027,86	1.192.027,86
1.1	Kapitalrücklage	91.093,86	91.093,86
1.2	Sonstige Rücklage	1.100.934,00	1.100.934,00
1.3	Ergebnisvortrag	0,00	0,00
1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
2	Sonderposten	40.700,00	40.700,00
2.1	für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00
2.2	zum Anlagevermögen	40.700,00	40.700,00
2.2.1	aus Zuwendungen	40.700,00	40.700,00
2.2.2	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00
2.2.3	aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0,00	0,00
2.3	für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
2.4	mit Rücklageanteil	0,00	0,00
2.5	aus Grabnutzungsentgelten	0,00	0,00
2.6	aus Anzahlungen für Grabnutzungs- entgelten	0,00	0,00
2.7	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
3	Rückstellungen	5.000,00	5.000,00
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00
3.2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00
3.3	Rückstellungen für latente Steuern	0,00	0,00
3.4	Sonstige Rückstellungen	5.000,00	5.000,00
4	Verbindlichkeiten	34.971,27	33.055,58
4.1	Anleihen	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme	0,00	0,00
4.2.1	für Investitionen	0,00	0,00
4.2.2	zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen gleichkommen	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.497,70	32.547,62
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00

Schlussbilanz 2013

Strieffler Stiftung

PASSIVA		Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-
4	Verbindlichkeiten		
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.8	Verb. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
4.9	Verb. gegen Sonderverm., Zweckverb. Anst öffentl. Rechts, rechtsf. komm. Stiftung	0,00	0,00
4.10	gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	3.473,57	507,96
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
5	Rechnungsabgrenzungsposten	114,44	28,44
Bilanzsumme PASSIVA		1.272.813,57	1.270.811,88

Ergebnisrechnung 2013

Strieffler Stiftung

Monate: 1 bis 13

Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)	Verweis auf Anhang (IId.Nr.)	Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ab- weichung (Ergebnis - Ansatz) im Haushalts- jahr	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr
1. + Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		25.822,18	68.325,00	46.252,19	22.072,81-	20.430,01
3. + Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte		2.712,10	2.000,00	3.713,80	1.713,80	1.001,70
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. + Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. + andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9. + Sonstige laufende Erträge		46.095,81	300,00	7.316,62	7.016,62	38.779,19-
10 = Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit		74.630,09	70.625,00	57.282,61	13.342,39-	17.347,48-
11. - Personalaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12. - Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		74.224,31-	54.300,00-	41.410,89-	12.889,11	32.813,42
14. - Abschreibungen gem. §2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15. - Abschreibungen gem. §2 Abs. 1 Nr. 15 GemHVO		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16. - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17. - Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18. - Sonstige laufende Aufwendungen		1.718,04-	16.775,00-	16.644,08-	130,92	14.926,04-
19 = Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit		75.942,35-	71.075,00-	58.054,97-	13.020,03	17.887,38
20 = laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit		1.312,26-	450,00-	772,36-	322,36-	539,90

Ergebnisrechnung 2013

Strieffler Stiftung

Monate: 1 bis 13

Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ab- weichung (Ergebnis - Ansatz) im Haushalts- jahr	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr
		in Euro				
21. + Zins- und sonstige Finanzerträge		1.312,26	650,00	786,83	136,83	525,43-
22. - Zins- und sonstige Finanzaufwendungen		0,00	200,00-	14,47-	185,53	14,47-
23 = Finanzergebnis		1.312,26	450,00	772,36	322,36	539,90-
24 = Ordentliches Ergebnis		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25. + außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26. - außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 = Außerordentliches Ergebnis		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 = Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29. - Einstellungen in SoPo für Belastungen aus dem komm. Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30. + Entnahmen aus dem SoPo für Belastungen aus dem komm. Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 = Jahresergebnis nach Veränderung der Sonderposten aus Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzrechnung 2013

Striefler Stiftung

Monate: 1 bis 13

Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ab- weichung (Ergebnis - Ansatz) im Haushalts- jahr	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr
		in Euro				
1. + Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		32.276,94	68.325,00	40.604,08	27.720,92-	8.327,14
3. + Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte		2.519,60	2.000,00	3.693,30	1.693,30	1.173,70
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. + Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. + andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9. + Sonstige laufende Einzahlungen		12.775,81	300,00	2.816,62	2.516,62	9.959,19-
10 = Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		47.572,35	70.625,00	47.114,00	23.511,00-	458,35-
11. - Personalauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12. - Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		34.795,52-	54.300,00-	38.326,58-	15.973,42	3.531,06-
14. - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15. - Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16. - Sonstige laufende Auszahlungen		1.718,04-	16.775,00-	16.644,08-	130,92	14.926,04-
17 = Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		36.513,56-	71.075,00-	54.970,66-	16.104,34	18.457,10-
18 = Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		11.058,79	450,00	7.856,66-	7.406,66-	18.915,45-
19. + Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		1.377,78	650,00	1.175,93	525,93	201,85-
20. - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		61,99-	200,00-	14,47-	185,53	47,52
21 = Saldo der Zins- und sonstigen Finanzer- und -auszahlungen		1.315,79	450,00	1.161,46	711,46	154,33-
22 = Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen		12.374,58	0,00	6.695,20-	6.695,20-	19.069,78-
23. + außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24. - außerordentliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Saldo der außerordentlichen Ein- und		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzrechnung 2013

Strieffler Stiftung

Monate: 1 bis 13

Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ab- weichung (Ergebnis - Ansatz) im Haushalts- jahr	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr
		in Euro				
Auszahlungen						
26 = Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		12.374,58	0,00	6.695,20-	6.695,20-	19.069,78-
27. + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28. + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29. + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30. + Einzahlungen für Sachanlagen		2.000,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00-
31. + Einzahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32. + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34. + sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		2.000,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00-
36. - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37. - Auszahlungen für Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38. - Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39. - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40. - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41. - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
42 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43 = Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		2.000,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00-
44 = Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag		14.374,58	0,00	6.695,20-	6.695,20-	21.069,78-

Finanzrechnung 2013

Strieffler Stiftung

Monate: 1 bis 13

Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ab- weichung (Ergebnis - Ansatz) im Haushalts- jahr	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr
		in Euro				
45. + Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46. - Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
47 = Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
48. + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49. - Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
50 = Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51. + Abnahme der liquiden Mittel		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52. - Zunahme der liquiden Mittel		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53 = Veränderung der liquiden Mittel		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54 = Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzrechnung 2013

Strieffler Stiftung

Monate: 1 bis 13

Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ab- weichung (Ergebnis - Ansatz) im Haushalts- jahr	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr
		in Euro				
55. Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern		0,00	0,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
56. Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern		0,00	0,00	14.000,00-	14.000,00-	14.000,00-

Anhang

zur

Schlussbilanz

der

Strieffler Stiftung

zum

31. Dezember 2013

A. Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013 der Strieffler Stiftung wurde unter Beachtung des § 108 Abs. 2 Nr. 5 GemO und der §§ 33 Nr. 5, 35 Abs. 2 und Abs. 6, 40 Abs. 2, 43, 44 Abs. 3 und Abs. 4, 45 Abs. 3 und Abs. 4, 46 Abs. 2 und Abs. 3, 47 Abs. 2, 48 GemHVO erstellt.

B. Gliederung des Jahresabschlusses

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO fanden uneingeschränkt Beachtung.

C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber der Erstellung der Eröffnungsbilanz unverändert.

D. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

AKTIVA

1. Anlagevermögen

1.2. Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wurde zum Bilanzstichtag durch ein Bestandsverzeichnis einzeln nachgewiesen. Das Sachanlagevermögen wurde mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen bewertet. Abschreibungen auf Kunstgegenstände wurden keine vorgenommen. Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten 410,00 € ohne Umsatzsteuer nicht übersteigen, wurden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben. Die planmäßigen Abschreibungen wurden auf der Grundlage der vom Ministerium des Innern und für Sport vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen.

Das Anlagevermögen zeigt folgende Entwicklung:

Stand 01.01.2013:	1.142.334,00 €
Zuführung:	0,00 €
Umbuchung:	0,00 €
Abschreibung:	0,00 €
Abgang:	0,00 €
Stand 31.12.2013:	1.142.334,00 €

Im Bereich des Anlagevermögens fanden im Haushaltsjahr 2013 keine Änderungen statt.

2. Umlaufvermögen

2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert nachgewiesen.

Die Forderungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 4.693,51 € auf einen Wert in Höhe von 32.380,87 € erhöht. Die offenen Forderungen werden mit der Übersicht „Liste der offenen Posten zum 31.12.2013“ nachgewiesen.

Die Forderungen setzen sich zusammen aus:

• Privatrechtl. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	22.484,75 €
• Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	<u>9.896,12 €</u>
SUMME:	32.380,87 €

2.4. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

Die Kontokorrentguthaben sind durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Der in der Bilanz ausgewiesene Bestand der liquiden Mittel stimmt mit dem entsprechenden Bestand im Tagesabschluss der Stadtkasse zum Bilanzstichtag überein. Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt.

PASSIVA

1. Eigenkapital

Das Eigenkapital in Höhe von 1.192.027,86 € wurde zum Nennwert angesetzt.

1.1. Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage in Höhe von 91.093,86 € hat sich im Haushaltsjahr 2013 nicht verändert.

1.2. Sonstige Rücklagen

Der hier ausgewiesene Betrag von 1.100.934,00 € entspricht dem eingebrachten Stiftungskapital der Stadt Landau in der Pfalz.

1.4. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Wie bereits im Vorjahr konnte ein Ausgleich der Ergebnisrechnung erreicht werden. Es wurde daher ein Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in Höhe von 0,00 € erreicht.

2. Sonderposten

2.2. Sonderposten zum Anlagevermögen

Die Sonderposten zum Anlagevermögen wurden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt grundsätzlich ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände. Da auf Kunstgegenstände keine Abschreibungen vorgenommen werden, werden analog auch keine ertragswirksamen Auflösungen der Sonderposten vorgenommen.

2.2.1. Sonderposten aus Zuwendungen

Die Stiftung hat im Haushaltsjahr 2013 keine Zuwendungen bzw. Schenkungen erhalten. Somit sind im Haushaltsjahr 2013 keine Sonderposten gemäß § 38 Abs. 3 GemHVO zu bilden.

Der Sonderposten zeigt folgende Entwicklung:

Stand 01.01.2013:	40.700,00 €
Zuführung:	0,00 €
Umbuchung:	0,00 €
Auflösung:	0,00 €
Abgang:	0,00 €
Stand 31.12.2013:	40.700,00 €

3. Rückstellungen

3.4. Sonstige Rückstellungen

Für die Erstellung der Schlussbilanz 2013 wurde eine Rückstellung in Höhe von 5.000,00 € eingestellt. Ebenso wurde die Rückstellung für die Erstellung der Schlussbilanz 2012 in Höhe von 5.000,00 € ertragswirksam aufgelöst.

Die sonstigen Rückstellungen zeigen im Haushaltsjahr 2013 folgende Entwicklung:

Stand 01.01.2013:	5.000,00 €
Zuführung:	5.000,00 €
Umbuchung:	0,00 €
Auflösung:	5.000,00 €
Abgang:	0,00 €
Stand 31.12.2013:	5.000,00 €

Die Rückstellungen sind insgesamt in Höhe der erwarteten Inanspruchnahme angesetzt.

4. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. In der Verbindlichkeitenübersicht werden die Beträge dargestellt. Die Verbindlichkeiten haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.915,69 € auf einen Betrag in Höhe von 33.055,58 € vermindert. Die offenen Verbindlichkeiten werden mit der Übersicht „Liste der offenen Posten zum 31.12.2013“ nachgewiesen.

4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben sich um 1.049,92 € auf einen Betrag in Höhe von 32.547,62 € erhöht.

4.10. Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich haben sich um 2.965,61 € auf einen Betrag in Höhe von 507,96 € vermindert.

5. passive Rechnungsabgrenzungsposten

Gemäß § 37 Abs. 2 GemHVO sind passive Rechnungsabgrenzungsposten zu bilden, wenn im Haushaltsjahr eine Einnahme getätigt wurde, die erst im Haushaltsfolgejahr zu Erträgen führt.

Die gebildeten Abgrenzungsposten beinhalten ausschließlich Einnahmen aus Zinserträgen, welche die Stiftung für die Anlage der Festgelder erhält.

Die Bewertung der Abgrenzungsposten erfolgte zum Nominalwert. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Bilanzposition um 86,00 € auf einen Wert in Höhe von 28,44 € vermindert.

E. Angaben zur Ergebnisrechnung

Im Vergleich zum Ansatz ergeben sich bei folgenden Posten der Ergebnisrechnung Abweichungen (< 1.000,00 €):

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2013 in Euro	Ist-Ergebnis 2013 in Euro	Mehr / Weniger in Euro	Erläuterung / Begründung
41443	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge von Gemeinden und Gemeindeverbänden	35.225,00	24.678,02	- 10.546,98	Zuschuss der Stadt Landau in der Pfalz (14.781,90 € Miete Strieffler Haus, 9.896,12 € städt. Zuschuss)
41459	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge vom sonstigen privaten Bereich	33.100,00	21.574,17	- 11.525,83	Zuschuss des Freundes- und Förderkreis Strieffler Haus e.V. zur Sicherung des Haushaltsausgleichs
4416	Eintrittsgelder für kulturelle oder sportliche Veranstaltungen und Einrichtungen	2.000,00	3.500,80	+ 1.500,80	Höhere Einnahmen aus Eintritten für Ausstellungen als geplant.
4629	Sonstige laufende Erträge	0,00	2.316,62	+ 2.316,62	u.a. Provision aus Verkäufen „Pfälzische Kunst aus einer Privatsammlung“ i.H.v. 2.200,00 € (VJ 6.570,00 €)
46614	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00 €	5.000,00	+ 5.000,00	Auflösung der Rückstellung für Jahresabschluss 2012
523..	Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude, Kunstgegenstände, Denkmäler sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.800,00	4.188,39	- 5.611,61	Geringere Unterhaltskosten als geplant
52543	Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	44.500,00	37.200,00	- 7.300,00	Anforderung Verwaltungskostenerstattung 2013 (32.200,00 €) u. Zuführung Rückstellung Jahresabschluss 2013 (5.000,00 €)

F. Angaben zur Finanzrechnung

Im Vergleich zum Ansatz ergeben sich bei folgenden Posten der Finanzrechnung Abweichungen (< 1.000,00 €):

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2013 in Euro	Ist-Ergebnis 2013 in Euro	Mehr / Weniger in Euro	Erläuterung / Begründung
61443	Einzahlungen aus Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	35.225,00	24.350,50	- 10.874,50	Zahlung städt. Zuschuss für das Haushaltsjahr 2012 (9.568,60 €) u. Zuschuss Miete Strieffler Haus 2013 (14.781,90 €)
61459	Einzahlungen aus Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen vom privaten Bereich	33.100,00	16.253,58	- 16.846,42	Erstattung des Zuschusses vom Förderverein für das Haushaltsjahr 2012
6416	Eintrittsgelder für kulturelle oder sportl. Veranstaltungen und Einrichtungen	2.000,00	3.500,80	+ 1.500,80	Höhere Einnahmen aus Eintritten für Ausstellungen als geplant.
723...	Auszahlungen für Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude, Kunstgegenstände, Denkmäler sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.800,00	7.094,58	- 2.705,42	
72543	Auszahlungen für Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	44.500,00	31.220,00	- 13.280,00	Zahlung der VKE 2012

G. Allgemeines

Die Strieffler Stiftung wurde mit Urkunde vom 20. August 1991 errichtet und durch die damalige Bezirksregierung Rheinhessen-Pfalz mit Schreiben vom 26. September 1991 genehmigt.

Als Stiftungsvermögen wurden durch die Stadt gemäß dem Vermögensverzeichnis der Stiftungsurkunde Teile aus dem städtischen Kunstbesitz übertragen. Ihre Aufgabe gemäß § 2 der Stiftungsurkunde ist die Förderung der darstellenden und bildenden Kunst sowie die Förderung der Pflege und Erhaltung von Kulturwerten und deren öffentliche Präsentation. Die Stiftung erfüllt ihre Aufgabe, indem sie eine städtische Kunstsammlung aufbaut, verwaltet und in kulturellen Veranstaltungen, in Galerien und auf Kunstausstellungen präsentiert.

H. Organe der Stiftung

Organe der Stiftung sind der Vorstand und das Kuratorium.

Dem Vorstand gehören zum Bilanzstichtag an:

- der Oberbürgermeister der Stadt Landau Herr Hans-Dieter Schlimmer
- Herr Peter Heuberger
- Herr Dr. Hans-Jürgen Blinn
- Frau Christel Ludowici
- Herr Clemens Jöckle

Dem Kuratorium gehören an:

- Herr Clemens Jöckle
- die Leiterin der Kulturabteilung der Stadt Landau Frau Sabine Haas
- Frau Christel Ludowici
- Herr Heinz Buckel
- Herr Walter Werner
- Herr Dr. Karl Heinz Rothenberger

Landau in der Pfalz, 16. Juni 2014

Der Vorsitzende



Hans-Dieter Schlimmer
Oberbürgermeister

Rechenschaftsbericht

zur

Schlussbilanz

der

Strieffler Stiftung

zum

31. Dezember 2013

A. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2013 der Strieffler Stiftung wurde unter Beachtung des § 108 GemO und des § 49 GemHVO erstellt.

B. Organisation der Strieffler Stiftung

Die Strieffler Stiftung ist eine rechtsfähige Stiftung des öffentlichen Rechts.

Die Strieffler-Stiftung wurde mit Urkunde vom 20. August 1991 errichtet und durch die damalige Bezirksregierung Rheinhessen-Pfalz mit Schreiben vom 26. September 1991 genehmigt.

Organe der Stiftung sind der Vorstand und das Kuratorium.

Dem Vorstand gehören zum Bilanzstichtag an:

- der Oberbürgermeister der Stadt Landau Herr Hans-Dieter Schlimmer
- Herr Peter Heuberger
- Herr Dr. Hans-Jürgen Blinn
- Frau Christel Ludowici
- Herr Clemens Jöckle

Dem Kuratorium gehören an:

- Herr Clemens Jöckle
- die Leiterin der Kulturabteilung der Stadt Landau Frau Sabine Haas
- Frau Christel Ludowici
- Herr Heinz Buckel
- Herr Walter Werner
- Herr Dr. Karl Heinz Rothenberger

C. Vermögens- und Finanzlage der Strieffler Stiftung

1. Zusammengefasstes Ergebnis

1.1. Bilanz

Die Schlussbilanz des Haushaltsjahres weist ein positives Eigenkapital in Höhe von 1.192.027,86 € aus. Das Eigenkapital hat sich im Vergleich zum Haushaltsvorjahr nicht verändert.

Das Vermögen (Anlage- und Umlaufvermögen) der Strieffler Stiftung beträgt zum Bilanzstichtag 1.270.811,88 €. Zur Eröffnungsbilanz hat sich das Vermögen im Wesentlichen aufgrund der Erhöhung der Forderungen von 27.687,36 € auf 32.380,87 €, sowie der Verminderung des Kassenbestandes und Festgelder von 102.792,21 € auf 96.097,01 € verändert. Es ist belastet mit Verbindlichkeiten in Höhe von 33.055,58 € und mit Rückstellungen in Höhe von 5.000,00 €. Das Vermögen ist in Höhe von 40.700,00 € durch Zuwendungen, die als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen sind, finanziert.

1.2. Ergebnisrechnung

Ausweislich der Stiftungsurkunde erfüllt die Stiftung ihre Aufgaben aus den Erträgen des Stiftungsvermögens und aus Zuwendungen Dritter, insbesondere den jeweiligen Zuführungen aus dem Haushalt der Stadt Landau zu den Verwaltungskosten.

Die Aufwendungen aus den Verwaltungs- und Personalkostenerstattungen wurden durch Zuführungen der Stadt kompensiert, so dass die Ergebnisrechnung mit 58.069,44 € in Erträgen und 58.069,44 € in Aufwendungen ein ausgeglichenes Jahresergebnis in Höhe von 0,00 € ausweist.

1.3. Finanzrechnung

Der negative Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO beträgt 6.695,20 €.

Im Vergleich zur Haushaltsplanung hat sich der Saldo um diesen Betrag vermindert, da in der Planung ein Ausgleich vorgesehen war.

Da der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 43 GemHVO einen Betrag in Höhe von 0,00 € ausweist, verbleibt es bei einem Finanzmittelfehlbetrag in Höhe von 6.695,20 €.

1.4. Haushaltsausgleich

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren wurde der Haushaltsausgleich gemäß § 18 Abs. 2 GemHVO erreicht.

Aufgrund des beschlossenen Haushaltsplanes geht die Strieffler Stiftung davon aus, dass der Haushaltsausgleich auch in den folgenden Haushaltsjahren erreicht werden kann.

2. Darstellung der Vermögens- und Finanzlage der Strieffler Stiftung

Siehe hierzu die nachfolgende Anlage C.2.

2.1. Anlagevermögen

Das Anlagevermögen hat sich im Vergleich zur Eröffnungsbilanz nicht geändert. Somit beträgt die Höhe des Anlagevermögens zum Bilanzstichtag 1.142.334,00 €.

2.1.2. Abschreibungen / Abgänge

Im Haushaltsjahr 2013 fand kein Vermögensabgang statt.

Da fast das ganze Anlagevermögen aus Kunstgegenständen besteht bzw. aus einigen vollständig abgeschrieben Vermögensgegenständen, wurde keine Abschreibung gebucht.

2.1.3. Zuschreibungen

Im Haushaltsjahr 2013 fanden keine Zuschreibungen auf das Anlagevermögen statt.

2.2. Umlaufvermögen

2.2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen setzen sich zusammen aus:

- Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
 - Zinsen Kassenkredit IV. Quartal 2013 1,58 €
 - Zinsen Festgeldanlage 640,00 €
 - Zinsen Sparbrief 56,00 €
 - Einnahmen aus Oberrheinischem Museumspass 213,00 €
 - Zuschuss 2013 Freundes- und Förderkreis e.V. 21.574,17 €

SUMME: 22.484,75 €

- Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich
 - Städtischer Zuschuss 2013 9.896,12 €

SUMME: 9.896,12 €

Summe Forderungen 2013: 32.380,87 €

2.2.6. Liquide Mittel

Zum Bilanzstichtag bestand ein positiver Kassenbestand in Höhe von 2.097,01 €.

Bei dem unter „Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks“ ausgewiesene Betrag in Höhe von 96.097,01 € handelt es sich um zwei Festgeldanlagen von 80.000,00 € und 14.000,00 €, welche zu marktüblichen Zinsen bei den örtlichen Geldinstituten angelegt wurden sowie dem o.g. Kassenbestand in Höhe von 2.097,01 €.

Kurzfristig nicht benötigte liquide Mittel wurden zu marktüblichen Zinsen als Kassenverstärkungsmittel bei der Stadt Landau in der Pfalz verwandt. Zu den selben Zinssätzen wurden auch kurzzeitige negative Kassenbestände von Seiten der Stadt Landau in der Pfalz verzinst.

2.3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Ein Rechnungsabgrenzungsposten wurde nicht gebildet.

2.4. Schulden

2.4.1. Verbindlichkeiten

Zum Bilanzstichtag werden Verbindlichkeiten in Höhe von 33.055,58 € in der Bilanz ausgewiesen. Die Verbindlichkeiten haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.915,69 € auf diesen Wert vermindert.

Zum Bilanzstichtag bestanden Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von insgesamt 32.547,62 €.

Der Betrag der offenen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zum 31.12.2013 errechnete sich wie folgt:

• Kosten 2013, Grabstätte Strieffler	328,62 €
• Getränkerechnung, Stadtverwaltung Landau in der Pfalz	19,00 €
• Verwaltungskostenerstattung 2013	<u>32.200,00 €</u>
SUMME:	<u>32.547,62 €</u>

Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich bestehen in Höhe von 507,96 €. Diese Bilanzposition hat sich um 2.965,61 € vermindert.

Der Betrag der offenen Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich zum 31.12.2013 errechnet sich wie folgt:

• Betriebskostenabrechnung 2013 Strieffler Haus	<u>507,96 €</u>
SUMME:	<u>507,96 €</u>

<u>Summe Verbindlichkeiten 2013</u>	<u>33.055,58 €</u>
--	---------------------------

2.4.2. Rückstellungen

Zum Bilanzstichtag werden Rückstellungen in Höhe von 5.000,00 € ausgewiesen. Dieser Betrag hat sich im Vergleich zum Vorjahr nicht geändert. Hierbei handelt es sich um die Rückstellung für die Kosten des Jahresabschlusses 2013.

2.6. Eigenkapital

2.6.1. Verlauf der Haushaltswirtschaft

Gegenüber den Planansätzen im Haushaltsplan zeigt der Jahresabschluss folgende Abweichungen:

Angaben zur Ergebnisrechnung

Im Vergleich zum Ansatz ergeben sich bei folgenden Posten der Ergebnisrechnung Abweichungen (< 1.000,00 €):

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2013 in Euro	Ist-Ergebnis 2013 in Euro	Mehr / Weniger in Euro	Erläuterung / Begründung
41443	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge von Gemeinden und Gemeindeverbänden	35.225,00	24.678,02	- 10.546,98	Zuschuss der Stadt Landau in der Pfalz (14.781,90 € Miete Strieffler Haus, 9.896,12 € städt. Zuschuss)
41459	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge vom sonstigen privaten Bereich	33.100,00	21.574,17	- 11.525,83	Zuschuss des Freundes- und Förderkreis Strieffler Haus e.V. zur Sicherung des Haushaltsausgleichs
4416	Eintrittsgelder für kulturelle oder sportliche Veranstaltungen und Einrichtungen	2.000,00	3.500,80	+ 1.500,80	Höhere Einnahmen aus Eintritten für Ausstellungen als geplant.
4629	Sonstige laufende Erträge	0,00	2.316,62	+ 2.316,62	u.a. Provision aus Verkäufen „Pfälzische Kunst aus einer Privatsammlung“ i.H.v. 2.200,00 € (VJ 6.570,00 €)
46614	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00 €	5.000,00	+ 5.000,00	Auflösung der Rückstellung für Jahresabschluss 2012
523..	Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude, Kunstgegenstände, Denkmäler sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.800,00	4.188,39	- 5.611,61	Geringere Unterhaltskosten als geplant
52543	Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	44.500,00	37.200,00	- 7.300,00	Anforderung Verwaltungskostenerstattung 2013 (32.200,00 €) u. Zuführung Rückstellung Jahresabschluss 2013 (5.000,00 €)

Angaben zur Finanzrechnung

Im Vergleich zum Ansatz ergeben sich bei folgenden Posten der Finanzrechnung Abweichungen (< 1.000,00 €):

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2013 in Euro	Ist-Ergebnis 2013 in Euro	Mehr / Weniger in Euro	Erläuterung / Begründung
61443	Einzahlungen aus Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	35.225,00	24.350,50	- 10.874,50	Zahlung städt. Zuschuss für das Haushaltsjahr 2012 (9.568,60 €) u. Zuschuss Miete Strieffler Haus 2013 (14.781,90 €)
61459	Einzahlungen aus Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen vom privaten Bereich	33.100,00	16.253,58	- 16.846,42	Erstattung des Zuschusses vom Förderverein für das Haushaltsjahr 2012
6416	Eintrittsgelder für kulturelle oder sportl. Veranstaltungen und Einrichtungen	2.000,00	3.500,80	+ 1.500,80	Höhere Einnahmen aus Eintritten für Ausstellungen als geplant.
723...	Auszahlungen für Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude, Kunstgegenstände, Denkmäler sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.800,00	7.094,58	- 2.705,42	
72543	Auszahlungen für Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	44.500,00	31.220,00	- 13.280,00	Zahlung der VKE 2012

2.6.2. Eigenkapitalentwicklung

Das Eigenkapital der Strieffler-Stiftung ist mit 1.192.027,86 € unverändert zum Vorjahr.

2.7. Darstellung der Finanzlage der Stiftung

Siehe hierzu die nachfolgende Anlage C.2.7.

Der negative Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 7.856,66 €. Dieser negative Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit wird etwas verbessert durch den Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen in Höhe von 1.161,46 €. Die Entwicklung der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen wird wesentlich geprägt durch die Zinsentwicklung am Zinsmarkt. Per Saldo verbleibt ein negatives ordentliches Ergebnis in Höhe 6.695,20 €. Da im Haushaltsjahr weder Ein- noch Auszahlungen für Investitionstätigkeit vorgenommen wurden, verbleibt ein Finanzmittelfehlbetrag in Höhe des negativen ordentlichen Ergebnisses (6.695,20 €).

D. Darstellung der Ertragslage der Stiftung

Siehe hierzu die nachfolgende Anlage D.3.

1. Zusammengefasstes Ergebnis

In der Ergebnisrechnung wird ein negatives laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit in Höhe von 772,36 € ausgewiesen. Dem steht ein positives Finanzergebnis in selber Höhe entgegen, so dass ein neutrales Jahresergebnis von 0,00 € erreicht wurde.

Für die nachfolgenden Haushaltsjahre wird wieder mit einem ausgeglichenen Ergebnis im Ergebnishaushalt gerechnet.

Landau in der Pfalz, 16. Juni 2014
Der Vorsitzende



Hans-Dieter Schlimmer
Oberbürgermeister

Anlage C.2. zu Rechenschaftsbericht der Strieffler-Stiftung zum 31.12.2013

	Vorjahr €	Haushalts- jahr 2013 €	Veränderung €	%	Haushalts- jahr +1 €	Haushalts- jahr +2 €	Haushalts- jahr +3 €
Vermögen							
Anlagevermögen							
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	- €	- €	- €				
2. Sachanlagen							
Infrastrukturvermögen	- €	- €	- €				
Wald	- €	- €	- €				
Sonstige Immobilien	- €	- €	- €				
Sonstiges	1.142.334 €	1.142.334 €	- €	0,00			
Summe Sachanlagen	1.142.334 €	1.142.334 €	- €	0,00			
3. Finanzanlagen	- €	- €	- €				
Bruttoanlagevermögen	1.142.334 €	1.142.334 €	- €	0,00			
abzüglich							
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung, Rekultivierungs-, Nachsorgeverpflichtungen und für Altlastensanierung	- €	- €	- €				
Zwischensumme	1.142.334 €	1.142.334 €	- €	0,00			
abzüglich							
Sonderposten							
1. Zuwendungen	40.700 €	40.700 €	- €	0,00			
2. Beiträge und Entgelte	- €	- €	- €				
3. Anzahlungen	- €	- €	- €	0,00			
Nettoanlagevermögen	1.101.634 €	1.101.634 €	- €	0,00			
Umlaufvermögen							
1. Vorräte	- €	- €	- €				
abzüglich erhaltene Anzahlungen	- €	- €	- €				
Zwischensumme	- €	- €	- €				
2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	27.687 €	32.381 €	4.694 €	16,95			
abzüglich Wertberichtigungen	- €	- €	- €				
abzüglich Anzahlungen	- €	- €	- €				
Zwischensumme	27.687 €	32.381 €	4.694 €	16,95			
3. Wertpapiere	- €	- €	- €				
4. Liquide Mittel	102.792 €	96.097 €	- 6.695 €	-6,51			
Nettoumlaufvermögen	130.480 €	128.478 €	- 2.002 €	-1,53			
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	- €	- €	- €				
Summe bereinigtes Vermögen	1.232.114 €	1.230.112 €	- 2.002 €	-0,16			
Rückstellungen	5.000 €	5.000 €	- €	0,00			
Verbindlichkeiten	34.971 €	33.056 €	- 1.916 €	-5,48			
Passive Rechnungsabgrenzungsposten einschließlich Nutzungsentgelte	114 €	28 €	- 86 €	-75,15			
Summe bereinigte Schulden	40.086 €	38.084 €	- 2.002 €	-4,99			
Eigenkapital einschließlich Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	1.192.028 €	1.192.028 €	- €	0,00			

Anlage C.2.7. zu Rechenschaftsbericht der Strieffler-Stiftung zum 31.12.2013

Verkürzte Finanzrechnung der Strieffler-Stiftung zum 31.12.2013

	Vorjahr		Haushalts-		Veränderung		Haushalts-		Plan-		Plan-		Plan-
	€		jahr		€	%	jahr + 1		jahr + 1		jahr + 2		jahr + 3
			€				€		€		€		€
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	11.059	-	7.857	-	-	-	450	-	450	-	450	-	450
Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	1.316		1.161	-	-		450		450		450		450
Außerordentliche Ein- und Auszahlungen	-		-	-	-		-		-		-		-
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	12.375	-	6.695	-	-		-		-		-		-
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit													
1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-		-	-	-		-		-		-		-
2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-		-	-	-		-		-		-		-
3. Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen sowie sonstigen Investitionseinzahlungen	2.000		-	-	-		-		-		-		-
Zwischensumme	2.000		-	-	-		-		-		-		-
abzüglich													
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen, Veräußerung von Vorräten sowie sonstigen Investitionsauszahlungen	-		-	-	-		-		-		-		-
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.000		-	-	-		-		-		-		-
Finanzmittelüberschuss / Finanzmittel fehlbetrag	14.375	-	6.695	-	-		-		-		-		-
Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	-		-	-	-		-		-		-		-
abzüglich													
Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	-		-	-	-		-		-		-		-
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	-		-	-	-		-		-		-		-
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	-		-	-	-		-		-		-		-
abzüglich													
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-		-	-	-		-		-		-		-
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-		-	-	-		-		-		-		-

Anlage D.3. zu Rechenschaftsbericht der Strieffler-Stiftung zum 31.12.2013

Verkürzte Ergebnisrechnung der Strieffler-Stiftung zum 31.12.2013

	Vorjahr	Haushalts-	Veränderung		Haushalts-	Plan-	Plan-	Plan-
	€	jahr	€	%	jahr + 1	jahr + 1	jahr + 2	jahr + 3
	€	€	€	%	€	€	€	€
Steuern und ähnliche Abgaben, Öffentlich-rechtliche Leistungs- entgelte, Privatrechtliche Leistungsentgelte, sonstige laufende Erträge	48.808	11.030	- 37.778	- 77	2.300	2.300	2.300	2.300
abzüglich								
Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, sonstige laufende Aufwendungen	75.942	58.055	- 17.887	- 24	71.075	71.075	71.075	71.075
Zwischensumme	- 27.134	- 47.025	- 19.891	73	- 68.775	- 68.775	- 68.775	- 68.775
Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge, Kostenerstattungen und- Umlagen, Erträge der sozialen Sicherung	25.822	46.252	20.430	79	68.325	68.325	68.325	68.325
abzüglich								
Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transferaufwendungen, Aufwendungen der sozialen Sicherung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zwischensumme	25.822	46.252	20.430	79	68.325	68.325	68.325	68.325
laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 1.312	- 773	539	41	- 450	- 450	- 450	- 450
Finanzergebnis	1.312	772	- 540	41	450	450	450	450
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Reinergebnis	- 0	- 0	-	-	-	-	-	-
Netto-Einstellung in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	-	-	-	-	-	-	-	-

Anlagenspiegel zur Schlussbilanz 2013

Strieffler Stiftung

Art (gem § 47 Abs. 4 Nr.1 GemHVO)	Anschaffungs- und Herstellungswerte				Abschreibungen			Buchwert	
	Stand am 31.12. des Vorjahres ¹⁾	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen (auch aus Vorjahren) EUR	am 31.12. des Haushaltsjahr	am 31.12. des Vorjahres
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		+	-	+/-	+		-		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.2 Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.4 Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.5 Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Sachanlagen	1.142.334,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.142.334,00	1.142.334,00
1.2.1 Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.4 Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.5 Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	1.142.232,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.142.232,00	1.142.232,00
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	16,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16,00	16,00

Anlagenspiegel zur Schlussbilanz 2013

Strieffler Stiftung

Art (gem § 47 Abs. 4 Nr.1 GemHVO)	Anschaffungs- und Herstellungswerte				Abschreibungen			Buchwert	
	Stand am 31.12. des Vorjahres ¹⁾	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen (auch aus Vorjahren)	am 31.12. des Haushaltsjahr	am 31.12. des Vorjahres
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		+	-	+/-	+		-		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	86,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86,00	86,00
1.2.9 Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.10 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3 Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel zur Schlussbilanz 2013

Strieffler Stiftung

Art (gem § 47 Abs. 4 Nr.1 GemHVO)	Anschaffungs- und Herstellungswerte				Abschreibungen			Buchwert	
	Stand am 31.12. des Vorjahres ¹⁾	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen (auch aus Vorjahren)	am 31.12. des Haushaltsjahr	am 31.12. des Vorjahres
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		+	-	+/-	+		-		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1.3.8 Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Insgesamt	1.142.334,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.142.334,00	1.142.334,00

¹⁾ Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen

Forderungsübersicht

2013

Strieffler Stiftung

Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2)	Forderungen zum 31.12.2013 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12. 2013 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12. 2012 (Bilanzwert)
	bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von Mehr als fünf Jahren		
	in Euro				
1. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	22.484,75	0,00	0,00	22.484,75	18.118,76
1.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.5 Forderungen geg.Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten d. öffentl. Bereichs, rechtsf. Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	9.896,12	0,00	0,00	9.896,12	9.568,60
1.7 Sonstige Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	32.380,87	0,00	0,00	32.380,87	27.687,36

Liste der offenen Posten am 31.12.2013 (mit Verwendungszweck)

erstellt am: 08.05.2014

Strieffler Stiftung

Job-Anforderungsparameter

Kasse 1
 Haushaltsjahr 2013
 Mandant 4
 Layout Offene_Posten_31_12

Belegdatum	fällig	Beleg	Offen	Leitproduktkonto	FAD	Name	Verwendungszweck	E/A	*)
	17.01.2014	69	1,58	2521 47143	9502400	AOD 240 - Kämmerereiabteilung, - nur für interne Zwecke -, Marktstraße 50, D-76829 Landau in der Pfalz	Kassenkreditzinsen Oktober bis Dezember 2013	E	
	17.01.2014	65	640,00	2521 4715	15903	VR Bank Südpfalz eG, gesetzlich vertreten durch den Vorstand, Waffenstraße 15, D-76829 Landau in der Pfalz	Zinsen Festgeldanlage KtoNr.: 1 07 47262,	E	
	17.01.2014	68	328,62	2521 5231	9019940	Friedhofsverwaltung (325), - nur für interne Zwecke -, Zweibrücker Straße 33, D-76829 Landau in der Pfalz	Kostenerstattung an FAD 9019940 / PK 5530.44247	A	
	14.02.2014	71	19,00	2521 5249	9019901	Hauptamt, - nur für interne Zwecke -, Marktstraße 50, D-76829 Landau in der Pfalz	Getränkerechnung FAD-Nr. 9504100	A	
	15.02.2014	70	507,96	2521 5232	73479	Gebäudemanagement Landau - Eigenbetrieb -, Friedrich-Ebert-Straße 3, D-76829 Landau in der Pfalz	Kunden-Nr. D 82201 Strieffler-Haus Abrechnung	A	
	15.04.2014	75	213,00	2521 4419	31091	Strieffler-Stiftung, Marktstraße 50, D-76829 Landau in der Pfalz	Museumspass 2013 Strieffler-Haus Anteil Stadt	E	
01.04.2014	15.04.2014	72	32.200,00	2521 52543	24096	FAD 9502400 verwenden - Stadtverwaltung, Kämmererei, Marktstraße 50, D-76829 Landau in der Pfalz	Verwaltungskostenerstattung 2013	A	
	07.05.2014	78	9.896,12	2521 41443	39728	Stadtkämmererei, Rechnungsergebnisse Vortrag, Marktstraße 50, D-76829 Landau in der Pfalz	Städtischer Zuschuss für Strieffler Stiftung, HH-	E	
	01.07.2014	79	21.574,17	2521 41459	20877	Freundes- und Förderkreis, Strieffler Haus e.V., gesetzl. vertr. d. d. Vorstand, Marie-Curie-Straße 5, D-76829 Landau in der Pfalz	2013 Zuschuss Strieffler-Stiftung durch Freundes-	E	
	08.08.2014	45	56,00	2521 4715	13190	Sparkasse Südliche Weinstraße, Marie-Curie-Straße 5, D-76829 Landau in der Pfalz	Zinsen Sparkassenbrief 2731388175, vom	E	
Gesamtsumme			32.380,87	Summe Einzahlungen					
			33.055,58	Summe Auszahlungen					

*) umgegliederte Beträge

Verbindlichkeitenübersicht

2013

Strieffler Stiftung

Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2013 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12. 2013 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12. 2012 (Bilanzwert)
	bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von Mehr als fünf Jahren		
	in Euro				
1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
davon	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	32.547,62	0,00	0,00	32.547,62	31.497,70
8 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	507,96	0,00	0,00	507,96	3.473,57
13 Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Summe der Verbindlichkeiten	33.055,58	0,00	0,00	33.055,58	34.971,27

Strieffler-Stiftung

Geschäftsbericht für das Jahr 2013

Die Strieffler-Stiftung wurde mit Urkunde vom 20. August 1991 errichtet und durch die damalige Bezirksregierung Rheinhessen-Pfalz mit Schreiben vom 26. September 1991 genehmigt.

Als Stiftungsvermögen wurden durch die Stadt gemäß dem Vermögensverzeichnis der Stiftungsurkunde Teile aus dem Nachlass von Frau Marie Strieffler übertragen. Ihre Aufgabe gemäß § 2 der Stiftungsurkunde ist die Darstellung des künstlerischen Nachlasses von Heinrich Strieffler, seiner Tochter Marie Strieffler und Philippe Steinmetz sowie die Förderung der Geistes- und Naturwissenschaften, Kunst, Erziehung und Bildung.

Darstellung des Geschäftsjahres:

Im Jahr 2013 wurden vier Wechselausstellungen mit Hilfe des Freundes- und Förderkreises Strieffler-Haus Landau e.V. im Strieffler-Haus durchgeführt:

1. Pfälzische Kunst aus einer ehemaligen Privatsammlung VI, 08.02.-17.03.2013, öffentliche Führung: 17.02.2013
2. Pfälzische Kunst aus einer Privatsammlung VII, 12.04.-09.06.2013, öffentliche Führung 21.04.2013
3. Albert Haueisen (1872-1954), 23.08.-06.10.2013, öffentliche Führung: 1. September 2013
4. Adolf Kessler (1890-1974), 01.11.-08.12.2013, öffentliche Führung: 17.11.2013

Der in § 2 der Stiftungsurkunde der Strieffler-Stiftung vorgegebene Stiftungszweck wurde somit erfüllt.

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage:

Das Ergebnis der Erträge und Aufwendungen belief sich ausgeglichen auf 58.069,44 €. Darin enthalten ist ein städtischer Zuschuss in Höhe von 24.678,02 € sowie ein Zuschuss des Freundes- und Förderkreises Strieffler Haus e.V. Höhe von 21.574,17 €.

Die Stiftung verfügt über ein Barvermögen in Höhe von 96.097,01 €, wovon 94.000,00 € als Festgeld angelegt sind.

Vorübergehend nicht benötigte liquide Mittel werden der Stadt Landau in der Pfalz als Kassenverstärkungsmittel zur Verfügung gestellt, welche zu marktüblichen Konditionen verzinst werden.

Daneben besitzt die Stiftung eine umfangreiche Kunstsammlung.

Landau in der Pfalz, 16. Juni 2013

Der Vorsitzende



Hans-Dieter Schlimmer
Oberbürgermeister